

Zürcher Tagblatt.

Zweihundzwanzigster Jahrgang.

N^o. 255.

den 16. September 1873.

Abonnement:
 6 Monate, 3 Monate,
 1 Monat.
 für die 6 Nummern: Fr. 8. —
 für die übrigen Nummern: Fr. 2. —
 für die 12 Nummern: Fr. 10. —
 für die 6 Nummern: Fr. 5. —
 für die 12 Nummern: Fr. 2. 70.

Insertate:
 die einseitige Petit-Zeile oder deren Raum 10 C^t.
 für Wiederholungen 8 „
 Insertate von 3 Zeilen und weniger 80 „

Dienstag,

Bekanntmachungen in Luzern.
 Den 13. September:
 Frau Hofmeisterin Rosina Nager, geb. Schumacher-Winterberg, von Luzern, Wittwe des Franzosenbruders, 65 Jahre alt.
 Beerbigung: Mittwoch den 17. dinst. Nachts, 20 Jahre alt; im Spital.
 Den 14. September:
 Emil, ein Knabe des Hrn. Vinzenz Jettel von Grenchen, 13 Monate alt.
 Christian, ein Mädchen des Hrn. Nathaniel Krumm von Schwarzenberg, 7 Monate alt.
 Beerbigung: Mittwoch den 17. dinst.

Richtliche Gedächtnisfeier
 in Glitten
 für Frau Schürmann (el. geb. Portmann).
 Elebretter und Drekchler:
 Donnerstag den 18. Sept. Morgens 7 Uhr. [8023]

Anzeigen.

Das Polizeidepartement des Kantons Luzern.

Auf eingeholtes Gutachten der Sanitätskommission, wonach der am 24. August dinst. für das Amt Luzern angeordnete Hundebann wieder aufgehoben werden kann, verfährt:
 1. Der hierofür untern 24. August dinst. über sämtliche Gemeinden des Amtes Luzern verhängte Hundebann wird hienit aufgehoben.
 2. Uebereinstimmende Verfügung ist durch das Kantonsamt und öffentlichen Anschlag bekannt zu machen.
 Luzern, den 15. September 1873.
 Für das Polizeidepartement,
 Regierungsrath:
 Dr. Ziegler.

Edictalverladung.
 Adolf Dopp, von Münster, berechtigt, genevise Richter im Civil, wird hienit aufgeführt, binnen zwei Monaten von heute an vor dem hiesigen Richter zu erscheinen, um sich wegen der gegen ihn ergehenden Anklage auf Unterschlagung zu verantworten, ansonst gegen ihn als unangehört und abweisend verfahren wird.
 Luzern, den 12. September 1873.
 Namens des Kantonsrichters,
 Der Richter:
 A. B. Jürstgen.
 Der Gerichtsdirektor:
 A. L. Widmer.

Stadtschulen.
 Die Unterrichtung in die Stadtschulen findet künftigen Mittwoch den 17. September, von Morgens 8 Uhr an fast und zwar in die Mädchenkassen im neuen Schulhaus, in die Mädchenkassen im Schulhaus zu Maria-Hilf. Schulpflichtig sind alle Knaben und Mädchen, welche mit dem 1. Juni 1873 das sechste Altersjahr zurückgelegt und alle jene, die das 15. Altersjahr noch nicht erreicht haben. Dieselben sind, welche sich in die erste Klasse einschreiben lassen wollen, haben ein Kaufgeld mitzubringen. Ohne daselbst zu sein, kein Kind eingeschrieben. Der Aufnahmestichtag ist Donnerstag den 18. September, Morgens 8 Uhr, in der Franziskanerkirche, die Knaben um 8 Uhr zu Maria-Hilf für die Mädchen gehalten. Schulanfang Freitag den 19. September, Morgens 8 Uhr. Eltern und Pfleger werden ermahnt, ihre Kinder früh und pünktlich in die Schule zu führen.
 Luzern, den 9. September 1873.
 Die Stadtschulkommission.
 [8010] Für 400 Sammelgeldscheine, von hiesigen Kaufleuten gesammelt, werden auf Befehl des Hrn. & Scherer, Oberlandensberg bei Sulz.

Schreinerarbeit.
 Es werden hienit für die Jernanstellung Et. Urban circa 10,000^t Rohholz, 5^t hoch, 7^t breit, abgelagert, mit oder ohne Aufschlag, gesammelt oder partiellweise, sowie verschiedene abgelagerte Hölzer und Holz, mit Unterbrechung bis 10. October hiesiger, ausgeschrieben. Angebote sind verschlossen bis 18. September an das Bauamt St. Urban einzuwenden.
 Et. Urban, den 10. Sept. 1873. [8073]

Ausschreiben
 der Goldschmieden-Gesellschaft
Wilsau-Stadt
 den 8. u. 7. October 1873
 im Betrage von 820 Fr.
 Das Prätoriat meldet der Frau.
 Der gültige Plan läßt zahlreiche Theilnahme erwarten.
 Der Vorstand.

Baupläge-Steigerung auf der Rigi.
 Die Administration des Kantons Luzern läßt Montag den 21. September Abends 8 Uhr im Luzern befohlen zwei Baupläge an der Rigi, mit einem bei Station "Stallhof" zu Gunsten des Meistbietenden erhaltlich verzeichnen. Flächeninhalt: 15,000, 25,000 und 40,000 Quadratfuß.
 Angebot, Kauf- und Zahlungsbedingungen können inwohnen bei Hrn. Präsident G. Zimmermann einvernommen werden.
 Die vortheilhafte Lage für verschiedene Geschäftsbetriebe läßt zahlreichen Auftrieb erwarten.

Die Einzinfersache des Kantons Luzern
 nimmt fortwährend Gelder auf gegen Obligationen zu 4 1/2 % verzinst.
 G. Dittler, Verwaltung.

RIGI-BAHN. (H3765)
 Vom 15. September 1873 an tritt eine neue Fahrordnung in Kraft. Kleine Fahrpläne sind an der Station der Bauplägestationen, so lange Vorhand, gratis zu beziehen.
 Luzern, den 11. September 1873.
 Die Betriebsdirektion.

Situation der Eidgenössischen Bank und ihrer Comptoirs.
 Auf den 31. August 1873.

Lucerne.		Zürich.	
Bauschatz in Masse	2,064,870. 62	Fr.	Gr.
Wieder-Verkaufliches	10,103,645. 00	9,000,000.	—
Wertschriften	5,200,242. 41	82,884.	50
Korrespondenzen	400,735. 01		
Conto-Corrent Debitoren	5,002,474. 39		
Mobilien und Rententitelien	30,042. 40		
Bankguthabe	615,000. —		
Allgemeine Unkosten	40,474. 83		
	24,850,364. 72		
Passiva.		Fr.	Gr.
Kapital, 1. Emission, Serie A	9,000,000.	3,410,350.	—
Reservefonds	82,884. 50	3,020,739. 75	—
Rückstellungen für das Bankgebäude	—	2,281,250. 80	—
Banknoten in Circulation:		1,778,000. —	—
Berner-Emission.	Fr. 2,437,000. —	1,705,000. —	—
Bäcker-Emission.	979,350. —	1,747,652. 11	—
		8,406. 50	—
		106,337. 80	—
		4,227. 28	—
		223,130. 80	—
		24,850,364. 72	—
		(11 6788 X)	—

Eidgenössische Bank,
 Der Controllleur-Inspector:
 Zierich. [8053]
 Der General-Director:
 H. Ziegler.

Wechsel auf Amerika.
 Die Unterzeichneten geben jederzeit in Gold zahlbare Wechsel auf New York und andere Hauptplätze Nordamerica's in beliebigen Beträgen ab.
Crivelli, Schnyder & Cie.,
 gegenüber dem Neulerergebäude in Luzern.
 5279]

Unterrichtskurs der doppelten Buchhaltung.
 Nächster Tage beginnt ein neuer Kurs. Diejenigen Personen, die denselben beizutreten wünschen, wollen sich unverzüglich anmelden zwischen 12 bis 1 Uhr in der Schulgemeinde No 5 D.
 Anknüpfung empfiehlt sich
 Jean Maurer, Lehrer der Buchhaltung.
 8023]

Uebersetzungen
 in deutscher und französischer Sprache besorgt rasch und pünktlich.
 Frau Wis-Sidebrand,
 7152] Rischmatt 408 EE.

AVIS.
 Un jeune homme de la Suisse françoise, ayant fait toutes ses classes, désirerait donner des leçons françoises à Lucerne. S'adresser à l'imprimerie du journal qui indiquera.
 7778]

A vendre:
 De beaux raisins de Sion, Valais, l'envoi commence le 13 Septembre. Prix 50 Cts. la livre. S'adresser à Mr. Louis Joris à Sion. (116150X) 8041]

Gasthof zur Krone.
 Heute Dienstag den 16. September
CONCERT
 des berühmten blinden Sängers Heinrich Bächli und seinen zwei Töchtern.
 Anfang 7 1/2 Uhr.
 8055]

Stenographie-Curs.
 In der Woche vom 22. bis 27. September wird von den Unterzeichneten in Luzern ein Stenographie-Curs für Mannschüler veranstaltet werden. Um aber auch andern jungen Leuten Gelegenheit zu verschaffen, die so nützliche Kunst schriftlich erlernen zu können, sind sie erdtig, in der Zwischenzeit, Morgens, Mittags und Abends, Stunden zu erteilen. Wer Lust hat, die Stenographie zu erlernen, wolle sich baldmöglichst bei einem der Unterzeichneten anmelden. Das Nähere wird den Betreffenden zur Zeit mitgeteilt werden.
 Gofau, Mt. St. Gallen, 16. Sept. 1873. A. Aegerter, Reallehrer.
 Flawil, Mt. St. Gallen. J. Moosberger, Lehrer.
 (Samstage den 21. Sept. im Gasthof zum Engel in Luzern zu treffen.) 8071]

Anzeige und Empfehlung.
 Die Färberei und Druckerei von Jos. Kern in Glattwil bei Basel hat in Luzern und Umgebung nachstehende Ablagen errichtet und empfiehlt sich dem Zit. Publikum auf's Beste.
 Ablagen in Luzern bei Frau Regina Zimmermann, Zürcherstrasse.
 " " " Frau Peter Bögel, Lindegrub.
 " " " Frau Peter Bögel, Leptiam, Kreuzbühl.
 " " " Frau Peter Bögel, Dorf. [7760]

Die bekannte
Färberei, Druckerei, Dampfapparat, chem. Maschinen
 von J. S. Berner, Färberei, St. Gallen,
 empfiehlt sich auf kommende Herbstzeiten in allen in das einschlagenden Arbeiten. Zur Erleichterung des Verkehrs ist eine Abgabe bei Frau Zeiger im Weg im Hause des Hrn. Cnd. Nr. 30 N., woselbst eine tüchtige Mutter in neuesten Desfine und Farben vorliegt und gütige Aufträge bestens besorgt werden.
 Luzern, den 15. September 1873.
 Frau Zeiger im Weg.

Wirthschaft Kleinhaus.
 Belege dem hiesigen Publikum an, daß ich obige Wirthschaft, wieber auf eigene Rechnung betriebe und meine werthen Gönner wiederum gut bedienen werde.
 Luzern, den 15. September 1873. [8050] A. Chrit.

Magasin de pelleterie, Nr. 262, Kapellgasse, Luzern.
 Unterzeichnete macht dem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß er das Geschäft von Hrn. F. Schärer übernommen habe, und empfiehlt daher sehr bei aller tüchtigen Pelzwaren, Putz und Tricotierzeugen, sowie Reparaturen und Modellanfertigungen aller Gegenstände bestens besorgt werden.
 7562] Albert Schuhler, Kürschner, Successeur de H. Rosard.

Dreikönigen-Galle.
 Von nun an ausgezeichnetes hiesiges Spatenbräu nebst gutem Luzerner Schenkbier.

Für Wirthe und Private!
 Heute Dienstag den 16. Sept. wird auf dem Mählenplatz dahier ein Faßer sehr schöner, feiner Kanabla (zu frühem Gauefranz) billig verkauft. [8008]
 Die Unterzeichneten nehmen Depositenanfragen je nach Ablösungsfrist verlässlich entgegen und sind, sowohl Barzahlung, als auch Einzahlung in Anleihen. — Auch besorgen sie den An- und Verkauf aller in- und ausländischen Werthpapiere.
 5276] Crivelli, Schnyder & Cie., gegenüber dem Neulerergebäude in Luzern.

Liquidation
Magasin de Broderies, Stadthof Luzern.
 Wegen baldiger Abreise erweise mein schon autorisiertes Lager von Edelsteinen, besonders solche in Goldschmied- und Juwel- auf eine Partie sehr schöner Edelsteine aufmerksam, welche nebst bei andern Artikeln unter den Gabelpreisen erlassen.
 7027] L. Rietmann, Stadthof.